

Einheit bezwingt den Stadtmeister



In der Stadtliga der Damen trafen die Teams von Pillgram und Storkow/Lindenberg aufeinander. Die Dritten im Bunde waren die Preußen, die zunächst das Kampfgericht stellen mussten.

Die Storkower Damen legten sich mächtig ins Zeug und übernahmen sofort die Punkteführung. Beim 16:9 sah schon alles nach einem schnellen Erfolg aus, doch Pillgram gab nicht auf und kämpfte sich mühsam heran (16:18). Das Team um Katrin Spanier fand aber immer wieder die Lücken in der Pillgramer Abwehr und holte sich mit 25:21 den ersten Durchgang.

Fortan sollte es noch schwieriger werden, denn der Gegner war hellwach und erhöhte den Druck. Auch durch zwei Auszeiten (13:10, 21:17) ließen sich die Pillgramer um Kapitän Candy Wodtke nicht stoppen und glichen mit 25:17 aus. Im Tiebreak behielt man weiterhin die Übersicht, so dass der Sieg sicher eingefahren werden konnte (15:9).

Mit dem nachfolgenden 2:0 Erfolg über Preußen verteidigt der KSV Pillgram weiterhin die Tabellenführung.

Nebenan tat sich der Stadtmeister gegen den SV Einheit sehr schwer. Doren Kurzer und ihr Team spielten frei auf und bestimmten das Spielgeschehen. Lautstark unterstützt durch ihre Männer am Spielfeldrand zwangen sie die Red Cocks in die Knie. Über die Stationen 11:7 und 15:10 brachte Einheit den Spielabschnitt mit 25:19 sicher nach Hause.

Nun galt es mit allen Kräften den ins Wanken gekommene Favoriten auch zu stürzen. Doch die Red Cocks zogen alle Register und machten schnell alle Hoffnungen zunichte. Die schnelle Führung wurde über 10:7 und 19:14 bis zum 23:19 behauptet, der Satzausgleich war so gut wie erreicht. Doch plötzlich ergriff Einheit seine Chance, spielte wie verzaubert und schloss zum 22:23 auf. Im nun folgenden Endspurt ging es hin und her bis Einheit mit 27:25 das schier Unmögliche erreichte und dem Stadtmeister seine erste Niederlage zufügte.

Der großen Freude tat es keinen Abbruch, dass die nachfolgende Partie gegen den USC Viadrina mit 0:2 verloren ging.